

# Sommer im Spielzeugmuseum

**Das Spielzeugmuseum eröffnet seine Freiluftsaison – vom 1. Mai bis 27. Oktober 2013 heißt es nun wieder: Spielen im Freien, Staunen im Dunkeln! Unter diesem Motto machen Spielplatz, „Schattenreich“, das Museumscafé und viele Mitmach-Aktionen den Besuch des Spielzeugmuseums gerade für Kinder und Familien noch lohnenswerter. Ein ausführlicher Prospekt gibt einen detaillierten Überblick über die zahlreichen Veranstaltungen des Sommers.**

Der attraktiv gestaltete Spielplatz des Spielzeugmuseums ist mittlerweile eine Institution. Unter dem großen Fassaden-Transparent des Gemäldes „Kinderspiele“ von Pieter Brueghel d.Ä. aus dem Jahr 1560 erfahren Kinder, wie frühere Generationen gespielt haben und können fast vergessene Spiele nach Herzenslust selbst ausprobieren. Regelmäßige Führungen durch das „Schattenreich“ im historischen Kellergewölbe des Museums geben spannende Einblicke in die Welt der optischen Spielereien. Und nicht zuletzt können die Besucher des Spielzeugmuseums jetzt wieder im stimmungsvollen Museumscafé „La Kritz“ eine kleine Entspannungspause einlegen.

Auf dem **Spielplatz** können Kinder fast vergessene Spiele wie Peitschenkreisel, Hüpf- und Murmspiele ausprobieren, ihre Geschicklichkeit am doppelten Kletternetz testen oder mit einer riesigen Kugelbahn aus Baumstämmen spielen. Im Zentrum eines schönen Heckenlabyrinths wartet Tim, der Junge mit dem goldenen Ball, auf seine Entdeckung. Museumsmitarbeiter und ehrenamtliche Kräfte helfen in besucherstarken Zeiten, die vielfältigen Spielmöglichkeiten zu erkunden.

Im „**Schattenreich**“ erleben die Museumsbesucher im raffiniert beleuchteten Museumsgewölbe aus dem Spätmittelalter bei einer halbstündigen Führung, wie die Faszination des Spiels mit Licht und Schatten zur Entwicklung verschiedenster optischer Spielzeuge geführt hat. Mit Taschenlampen können die Besucher schließlich selbst Licht ins Dunkel geheimnisvoller

**Museen der Stadt Nürnberg**  
Direktion

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hirschelgasse 9-11  
90403 Nürnberg  
Tel +49 911 231-5420  
Fax +49 911 231-5422  
museen@stadt.nuernberg.de  
www.museen.nuernberg.de

**Projektbezogene Informationen**  
Spielzeugmuseum Nürnberg  
Karlstraße 13-15  
90403 Nürnberg  
Tel +49 911 231-3260  
Fax +49 911 231-5495  
spielzeugmuseum@stadt.nuernberg.de

Presseinformation  
vom 28. April 2013

Seite 1 von 2

Schattenkabinette bringen. Führungen durch das „Schattenreich“ finden an den Wochenenden und an allen Feiertagen jeweils um 12, 13, 14 und 15 Uhr statt.

Der lauschige Innenhof des Museums mit seiner denkmalgeschützten Dockengalerie, der schönen LGB-Anlage und einem munter plätschernden Brunnen lädt anschließend zum Verweilen im **Café „La Kritz“** ein. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen, mit kühlen Getränken, einem leckeren Eis oder kleinen Snacks lässt sich der Aufenthalt im Museum auf angenehme Weise abrunden. Horst und Karin Dornberger freuen sich immer auf die Begegnung mit den Gästen des Spielzeugmuseums.

Die Sommerattraktionen des Spielzeugmuseums sind vom 1. Mai bis zum 27. Oktober 2013 zu den museumsüblichen Zeiten geöffnet: Di bis Fr 10-17 Uhr, Sa, So und an Feiertagen 10-18 Uhr. An Sonn- und Feiertagen ist der Spielplatz zwischen 13 und 15 Uhr nicht zugänglich.

### Sonderveranstaltungen

Auch in diesem Sommer finden wieder zahlreiche Veranstaltungen und Mitmachaktionen im Freien statt, die sich zumeist an Familien mit Kindern richten. Die kleinen Museumsbesucher können beispielsweise Windspiele und Lichterschiffchen bauen, mit der selbstgebastelten Lochkamera auf Motivsuche gehen oder bei einem Aktionstag im September gemeinsam mit anderen Kindern eine Märklin-Modellbahnanlage gestalten.

Viele Veranstaltungen beziehen sich direkt auf die Inhalte der kommenden Sonderausstellung „Die Spielzeugstadt. Nürnberg und die Spielzeugwelt“, die das Spielzeugmuseum vom 16. Mai bis zum 20. Oktober 2013 zeigt. Besonders hingewiesen wird auf die beiden **Experimentalvorträge des Physikpädagogen Jürgen Becker**, der technisches Spielzeug aus der Zeit um 1800 vorstellt beziehungsweise zu einer Reise durch die Welt der optischen Wunder von Dürer bis zur Bandenwerbung einlädt.

Eine ausführliche Programmübersicht bietet ein eigener, achtseitiger Museumsprospekt.

#### Museen der Stadt Nürnberg Direktion

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hirschelgasse 9-11  
90403 Nürnberg  
Tel +49 911 231-5420  
Fax +49 911 231-5422  
museen@stadt.nuernberg.de  
www.museen.nuernberg.de

#### Projektbezogene Informationen

Spielzeugmuseum Nürnberg  
Karlstraße 13-15  
90403 Nürnberg  
Tel +49 911 231-3260  
Fax +49 911 231-5495  
spielzeugmuseum@stadt.nuernberg.de

Presseinformation  
vom 28. April 2013

Seite 2 von 2